

55-Jähriger Fahrer schwer verletzt bei Unfall auf der B14

ROTTWEIL-NEUFRA - Zu einem schweren Verkehrsunfall kam es am Donnerstagnachmittag, gegen 14.45 Uhr, auf der Bundesstraße 14, auf Höhe Neufra. Bei einer heftigen Kollision, erlitt ein 55-jähriger Fahrer schwere Kopf- und Thoraxverletzungen.

Der 81-jährige Fahrer eines Audis bog von der Kreisstraße 5545, aus Neufra kommend, nach links in die Bundesstraße ein und übersah einen aus Richtung Spaichingen kommenden 55-jährigen VW Polo-Fahrer. Im Einmündungsbereich kam es zu einer heftigen Kollision zwischen den Fahrzeugen. Der VW Polo wurde anschließend nach links abgewiesen und prallte mit großer Wucht in die Schutzplanken. Der 55-jährige Fahrer war nach derzeitigem Kenntnisstand nicht angegurtet und erlitt schwere Kopf- und Thoraxverletzungen.

Der 81-jährige Audi-Fahrer und seine 75-jährige Beifahrerin zogen sich leichtere Verletzungen zu. Während der Unfallaufnahme war die Bundesstraße 14 in beide Richtungen gesperrt. Ein Rettungshubschrauber landete an der Unfallstelle und flog den Schwerverletzten in ein Klinikum. An den Fahrzeugen entstand jeweils Totalschaden. Der Sachschaden beläuft sich auf insgesamt circa 20.000 Euro. Auf Anordnung der Staatsanwaltschaft Rottweil wurden beide Fahrzeuge sichergestellt. Die weiteren Unfallermittlungen erfolgen durch die Unfallaufnahmeinheit der Verkehrspolizeidirektion in Zimmern ob Rottweil.